



Detailansicht des Registereintrags

Deutsche Verkehrswacht e. V.

Aktuell seit 08.07.2026 10:00:53

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R000482
Ersteintrag:	14.02.2022
Letzte Änderung:	08.07.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	08.07.2026
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
Kontaktdaten:	Adresse: Budapester Str. 31 10787 Berlin Deutschland Telefonnummer: +493051651050 E-Mail-Adressen: kontakt@verkehrswacht.de Webseiten: www.verkehrswacht.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Öffentliche Zuwendungen, Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen, Mitgliedsbeiträge,
Wirtschaftliche Tätigkeit, Sonstiges

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

40.001 bis 50.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,50

Vertretungsberechtigte Person(en):**1. Daniel Schüle**

Funktion: Geschäftsführer

2. Kirsten Lühmann

Funktion: Präsidentin

Tätigkeit bis 09/21:

Mitglied des Deutschen Bundestages

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (2):**1. Daniel Schüle****2. Kirsten Lühmann**

Tätigkeit bis 09/21:

Mitglied des Deutschen Bundestages

Gesamtzahl der Mitglieder:

69 Mitglieder am 30.06.2026, ausschließlich juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (2):

1. Deutscher Verkehrssicherheitsrat (DVR) e. V.
2. Deutsches Institut für Normung (DIN) e. V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (6):

Schulische Bildung; Vorschulische Bildung; Personenverkehr; Straßenverkehr;
Verkehrsinfrastruktur; Verkehrspolitik

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Zweck der Deutschen Verkehrswacht (DVW) ist die Förderung der Verkehrssicherheit, insbesondere durch die Erziehung und Bildung der Verkehrsteilnehmenden. Dies geschieht im Einzelnen, indem die DVW:

1. Verkehrserziehung und Verkehrsaufklärung betreibt,
2. Verkehrsunfälle durch geeignete Maßnahmen zu verhüten sucht,
3. den Anspruch aller Verkehrsteilnehmenden auf ausreichende Sicherheit im Straßenverkehr vertritt,
4. auf die Bildung von Verkehrswachten hinwirkt,
5. bei ihrer Arbeit Belange des Umweltschutzes einbezieht,
6. die Verkehrsteilnehmenden zur Mitarbeit gewinnt,

7. die Jugendarbeit und ihre Organisation mit dem Ziel fördert, junge Menschen frühzeitig an die Verkehrssicherheitsarbeit der Verkehrswachten heranzuführen,
8. mit gemeinnützigen Organisationen und Körperschaften des öffentlichen Rechts, die die Verkehrssicherheit fördern, auch auf europäischer und internationaler Ebene zusammenarbeitet.

Konkrete Regelungsvorhaben (0)

Die Interessenvertretung bezieht sich aktuell nicht auf die konkrete Änderung bestehender oder den Erlass neuer Gesetze oder Verordnungen.

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (1):

1. **Bundesministerium für Digitales und Verkehr (bis 06. Mai 2025) // Bundesministerium für Verkehr (ab 06. Mai 2025)**
Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin
Betrag: 4.740.001 bis 4.750.000 Euro
Fördermittel / Zuschüsse für Präventionsmaßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit (Zielgruppenprojekte)

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

1 bis 10.000 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

60.001 bis 70.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Deutsche-Verkehrswacht-Jahresabschluss-2025.pdf